

Zusammenfassende Erklärung nach § 10 Abs. 4 BauGB zum einfachen Bebauungsplan „Unterm Kuhlweg“ in der Ortsgemeinde Veitsrodt

Gemäß § 10 Abs.4 BauGB ist dem Bebauungsplan eine zusammenfassende Erklärung beizufügen über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in dem Bebauungsplan berücksichtigt wurden, und aus welchen Gründen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde.

Verfahrensablauf

Die Ortsgemeinde Veitsrodt hat zur Ausweisung eines weiteren Wohnbaugebietes im Gemarkungsteil „Unterm Kuhlweg“ einen einfachen Bebauungsplan aufgestellt. Das Bauleitplanverfahren mit den nach BauGB rechtlich notwendigen und festgelegten Verfahrensschritten wurde durch die Verbandsgemeindeverwaltung Herrstein durchgeführt. Die Genehmigungsvermerke sind der Bebauungsplanurkunde zu entnehmen.

Ziel des Bebauungsplanes

Mit der Aufstellung des einfachen Bebauungsplanes sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für eine Bebauung des überplanten Bereiches mit Wohngebäuden durch die Nachkommen des sich dort befindlichen Vollerwerbslandwirtes geschaffen werden.

Die näheren Einzelheiten sind den vorstehenden Unterlagen zu entnehmen.

Berücksichtigung und Beurteilung der Umweltbelange

Die Umweltprüfung, deren Ergebnisse im Umweltbericht festgehalten sind, umfasste die Ermittlung und Bewertung der umweltrelevanten Auswirkungen, die durch die Aufstellung des einfachen Bebauungsplanes „Unterm Kuhlweg“ in der Gemeinde Veitsrodt entstanden sind. Zu untersuchen waren die Auswirkungen auf die Schutzgüter Mensch, Tiere/Pflanzen/Arten und Biotope, Boden, Wasser, Klima/Luft, Landschaft, Kultur- und Sachgüter.

Aufgrund der Tatsache, dass es sich bei der Aufstellung des einfachen Bebauungsplanes weitgehend um die Überplanung einer bereits baulich in Anspruch genommenen Fläche eines landwirtschaftlichen Anwesens mit einer hohen ökologischen sowie Ortsbildästhetischen Vorbelastung handelt, konnte auf eine ausführliche Erörterung aller einschlägigen Umweltprüfungsparameter verzichtet werden, zumal es sich nur um die relativ kleinräumige Änderung der Zulässigkeit baulicher Anlagen handelt, die zudem überschaubar und nicht erhebliche umweltrelevante Auswirkungen zur Folge hat.

Außerdem ist aus diesem Grund eine ausführliche Beschreibung und Bewertung der Lebensräume und des Landschaftsbildes sowie die Formulierung naturschutzrechtlicher Zielvorstellungen (u.a. bei Nichtdurchführung der Planung) entbehrlich.

Die abwägungsrelevanten Aussagen sind dem beigefügten Umweltbericht zu entnehmen.

Berücksichtigung der Stellungnahmen während der Beteiligung der Öffentlichkeit

Die Stellungnahmen während der Beteiligung der Öffentlichkeit bzw. der Offenlage wurden während des Verfahrens zur Aufstellung des einfachen Bebauungsplanes berücksichtigt. Die einzelnen Stellungnahmen, Abwägungen und Beschlüsse des Ortsgemeinderates können bei der Verbandsgemeindeverwaltung eingesehen werden.

Berücksichtigung der Stellungnahmen während der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange

Die Stellungnahmen während der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher bzw. der Offenlage wurden während des Verfahrens zur Aufstellung des einfachen Bebauungsplanes berücksichtigt. Die einzelnen Stellungnahmen, Abwägungen und Beschlüsse des Ortsgemeinderates können bei der Verbandsgemeindeverwaltung eingesehen werden.

Ergebnis der Abwägung

Der vorliegende einfache Bebauungsplan „Unterm Kuhlweg“ gewährleistet eine geordnete städtebauliche Entwicklung, eine dem Wohl der Allgemeinheit entsprechende sozialgerechte Bodennutzung und trägt dazu bei, eine menschenwürdige Umwelt zu sichern sowie die natürlichen Lebensgrundlagen zu schützen und zu entwickeln.

Durch die Aufnahme entsprechender naturschutzrechtlicher Festsetzungen und Hinweise in den textlichen Festsetzungen des einfachen Bebauungsplanes wird sichergestellt, dass von den geplanten Bauvorhaben keine erheblichen negativen Auswirkungen auf die Schutzgüter ausgehen.

Diese zusammenfassende Erklärung ist Bestandteil des einfachen Bebauungsplanes „Unterm Kuhlweg“ und wird zu jedermanns Einsicht bei der Verbandsgemeindeverwaltung Herrstein –Fachbereich 2 / Bauliche Infrastruktur- bereit gehalten.

Veitsrodt, den 07.11.2012


Bernd Hartmann
Ortsbürgermeister

